

H+H Software

Virtuelle Schulbox

[12.04.2010] Mit der NetMan for Schools Schulbox hat das Unternehmen H+H Software eine Anwendung entwickelt, die ohne großen Administrationsaufwand für die Unterrichtssteuerung eingesetzt werden kann.

Das Unternehmen H+H Software hat einen Ableger seiner pädagogischen Benutzeroberfläche NetMan for Schools (NMfS) veröffentlicht. Wie der Hersteller mitteilt, wurde bei der Entwicklung der NMfS Schulbox insbesondere auf einen möglichst geringen Investitions- und Implementierungsaufwand für die Schulen Wert gelegt. Bei NMfS Schulbox handelt es sich um eine vollständig installierte und konfigurierte Lösung, die als virtuelle Maschine ausgeliefert wird und sich direkt aus einer entsprechenden Umgebung heraus starten lässt. Die Lösung für die Unterrichtssteuerung kann somit ohne großen Administrationsaufwand oder tief greifende Änderungen an der IT-Infrastruktur eingesetzt werden. Schul-Administratoren können laut Anbieter alle Aufgaben wie das Anlegen von Klassenräumen, Lehrern und Schülern oder die Vergabe von Richtlinien zur Internet-Nutzung ohne große Einarbeitungszeit selbst erledigen, Lehrer können über die Schulbox Anwendungen für den Unterricht freigeben oder Programme gleichzeitig auf allen Schüler-PCs starten.

(bs)

Stichwörter: Schul-IT,